

JiveX Mobile: Bereitstellung diagnostischer Bilddaten – die Merian Iselin Klinik ist wegweisend

Mobilmachung der Zuweiser und behandelnden Ärzte

Die Bereitstellung diagnostischer Bilddaten für Zuweiser ist ein gefragter Service, der jedoch nicht selten an der technischen Umsetzung scheitert. Die Merian Iselin Klinik in Basel hat jetzt einen ebenso eleganten wie einfach umzusetzenden Weg eingeschlagen und stellt seinen Zuweisern JiveX Mobile, den webbasierten, mobilen PACS-Viewer, zur Verfügung.



Höchst zufrieden: Dr. med. Thomas Engelhof, Stv. Chefarzt, Merian Iselin Klinik, Basel

Mit knapp 10'000 chirurgischen Eingriffen jährlich zählt die Merian Iselin Klinik in Basel zu den erfolgreichsten Einrichtungen für Orthopädie und Chirurgie in der Nordschweiz. Das radiologische Institut der Klinik ist als «Shop-in-Shop»-Abteilung im Spital verankert, was zur Folge hat, dass rund 90% der Anforderungen von extern kommen. Dieser Umstand erfordert eine extrem patienten- und zuweiserorientierte Arbeitsweise mit exakter Diagnostik, zeitnaher Befundung und einem zügigen Befundversand.

PACS-Partnerschaft legte Grundstein für Zuweiseranbindung

Bereits Ende 2012 entschied sich die Merian Iselin Klinik für die Einführung eines neuen PACS. «Vor dem Hintergrund der besonderen Zuweiser-Situa-

tion waren die Anforderungen im Rahmen der Ausschreibung nicht eben gering: Maximale Flexibilität, Stabilität, Funktionsstärke, gute Bedienbarkeit, eine sehr hohe Interoperabilität sowie die Möglichkeit zur Anbindung externer Partner und der Einbindung anderer Fachabteilungen waren die Grundvoraussetzungen», erinnert sich Thomas Egelhof, stellvertretender Direktor des radiologischen Instituts der Merian Iselin Klinik. Nachdem Installationen aller namhaften Hersteller geprüft wurden, fiel die Entscheidung auf JiveX.

Das System überzeugte durch die hohe Interoperabilität und liess sich hervorragend in die vorhandene Infrastruktur integrieren, die gute Skalierbarkeit vereinfacht mögliche Erweiterungen bei kalkulierbaren Kosten. Ebenfalls überzeugend war das harmonische Zusammenspiel mit

dem RIS des VISUS Partners medavis, das den Workflow weiter vereinfacht und die radiologischen Abläufe gut strukturiert. Und schliesslich verfügt das System über wichtige Funktionalitäten für den Bereich Orthopädie/Chirurgie, wie zum Beispiel die multiplanare Rekonstruktion und die 3D-Volumendarstellung. «Die einfache Bedienbarkeit war ein weiterer Grund, der für VISUS sprach, schliesslich wurde das PACS auch unter der Prämisse installiert, dass künftig sowohl Belegärzte als auch Zuweiser mit dem System arbeiten werden», ergänzt Thomas Egelhof.

Reibungslose Systemumstellung

Der Projektablauf verlief reibungslos, innerhalb eines halben Jahres war die komplette Radiologie auf JiveX umgestellt. Zusätzlich wurden in diesem Zeitraum auch zwei OPs über einen Viewer an das PACS angeschlossen, weitere, nicht-radiologische Bereiche sind in Planung.

Direkt im Anschluss an die erfolgreiche Einführung des PACS, begann das radiologische Institut mit der Einbeziehung der Zuweiser. Damit diese noch schneller an Bilder und Befunde gelangen und sie auch zu Präsentationszwecken im Patientengespräch einsetzen können, sollten die Partner direkten Zugriff auf den Merian Iselin Server erhalten. Ein solches Vorgehen birgt gleich mehrere Herausforderungen. So muss garantiert werden, dass die Patientendaten den gesicherten Server nicht verlassen und jeder Arzt nur die zu seinen Patienten gehörenden Daten einsehen kann. Gleichzeitig gilt es, den Zugang zu den Daten so unkompliziert wie möglich zu gestalten und den Zuweisern keine zusätzlichen Kosten, beispielsweise für die Anschaffung eines neuen Systems und dessen Wartung, aufzubürden. Und auch die Mitarbeiter des radiologischen Instituts sollten durch diesen Extra-Service nicht besonders belastet werden.

«Service-Revolution» mit JiveX Mobile

Eine Lösung für dieses Dilemma präsentierte VISUS in Form von JiveX Mobile, einem System, das für die Darstellung von Bild- und Befunddaten auf mobilen Endgeräten entwickelt wurde. Basierend auf HTML 5 kann JiveX Mobile unabhängig von der Plattform auf jedem beliebigem Endgerät eingesetzt werden – egal ob Tablet- oder Desktop-PC. Der Zugriff erfolgt über einen Webviewer, die Daten werden also nicht lokal auf einem PC oder Tablet vorgehalten, sondern vom Server abgefragt. Neben den Bilddaten können auch weitere Befunde wie zum Beispiel Ultraschallbilder oder Videos über den mobilen Viewer abgerufen werden.

Über die Vergabe von Zugriffs- und Authentifizierungsrechten an die Zuweiser und einer direkten Zuordnung der Bilddaten zu dem jeweiligen Nutzer wird der Datenschutz auch mit Blick auf das Mandantenmanagement erfüllt. Der Aufwand, den dieser Service nach sich zieht, ist für alle Seiten gleich Null. Weder müssen sich die Zuweiser um die Installation einer extra Soft- oder Hardware kümmern, noch ist es notwendig, dass die Radio-



logen des Spitals eine extra Zuordnung der Daten vornehmen – diese übernimmt das PACS anhand voreingestellter Spezifikationen automatisch.

Ausgezeichnete Resonanz der Zuweiser

«Die Resonanz der Zuweiser ist überwältigend, der direkte Datenzugriff gleicht einer kleinen Revolution in Sachen Service. Da der Zugriff auf die Daten nicht auf einen Arbeitsplatz, sondern auf einen Anwender ausgelegt ist, stehen den zuweisenden Ärzten der Merian Iselin Klinik

wirklich alle Möglichkeiten offen: Von der Besprechung der Befunde unter Kollegen am Arbeitsplatz über die Einsicht der Befunde daheim bis hin zur Präsentation beim Patienten auf einem Tablet-PC», freut sich Thomas Egelhof.

Weitere Informationen

VISUS Technology Transfer GmbH
Universitätsstr. 136, 44799 Bochum

info@visus.com, www.visus.com



PREMIUM WUNDMANAGEMENTSCHULUNGEN® + MASTERKURS

Das erste einheitliche Wundmanagement Bildungskonzept im deutschsprachigen Europa seit 1989 mit über 1.400 ZWM® und 8.500 ausgebildeten Basiswochenbesucher. QM-gesichert & zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 29990.

www.wfi.ch

Seit Jahren bewährt – fachlich hochwertig – praxisrelevant | TÜV AUSTRIA zertifizierte ZWM®-Kurse – mit über 30 internationalen Fachdozenten

Wundmanagement Update (ZWM®) 2013 in der Schweiz

Update Nr. 22 in Zürich, am 19.11.2013 im NOVOTEL Zürich Airport Messe

Informationen, Inhalte und Anmeldung für Zürich unter http://www.wfi.ch/sites/schulungen/wundmanagement_18_1.php



Fühlen Sie Ihre Haut lachen!☺

| klinisch getestet |

dline® feiert -

15 Jahre erfolgreichen Einsatz an strapazierter, sensibler Haut im medizinischen Pflegebereich.

www.dline.ch



Zentrale Beratungsstelle, Fr. Auer
Telefon: +41-44-865-8108

